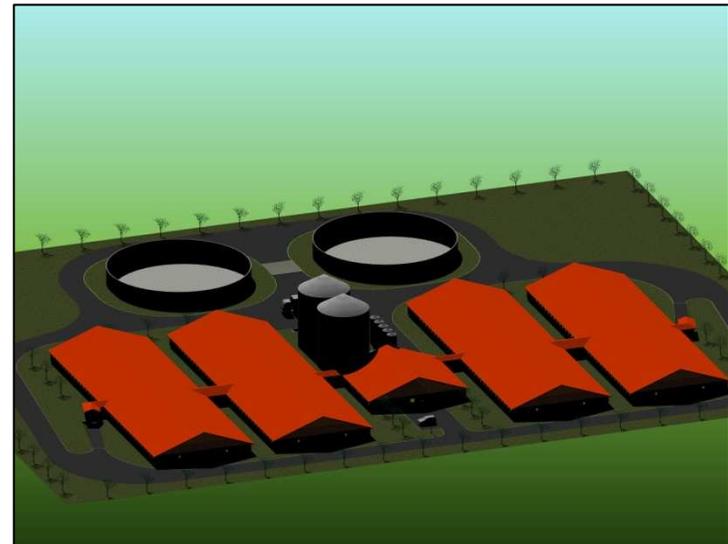


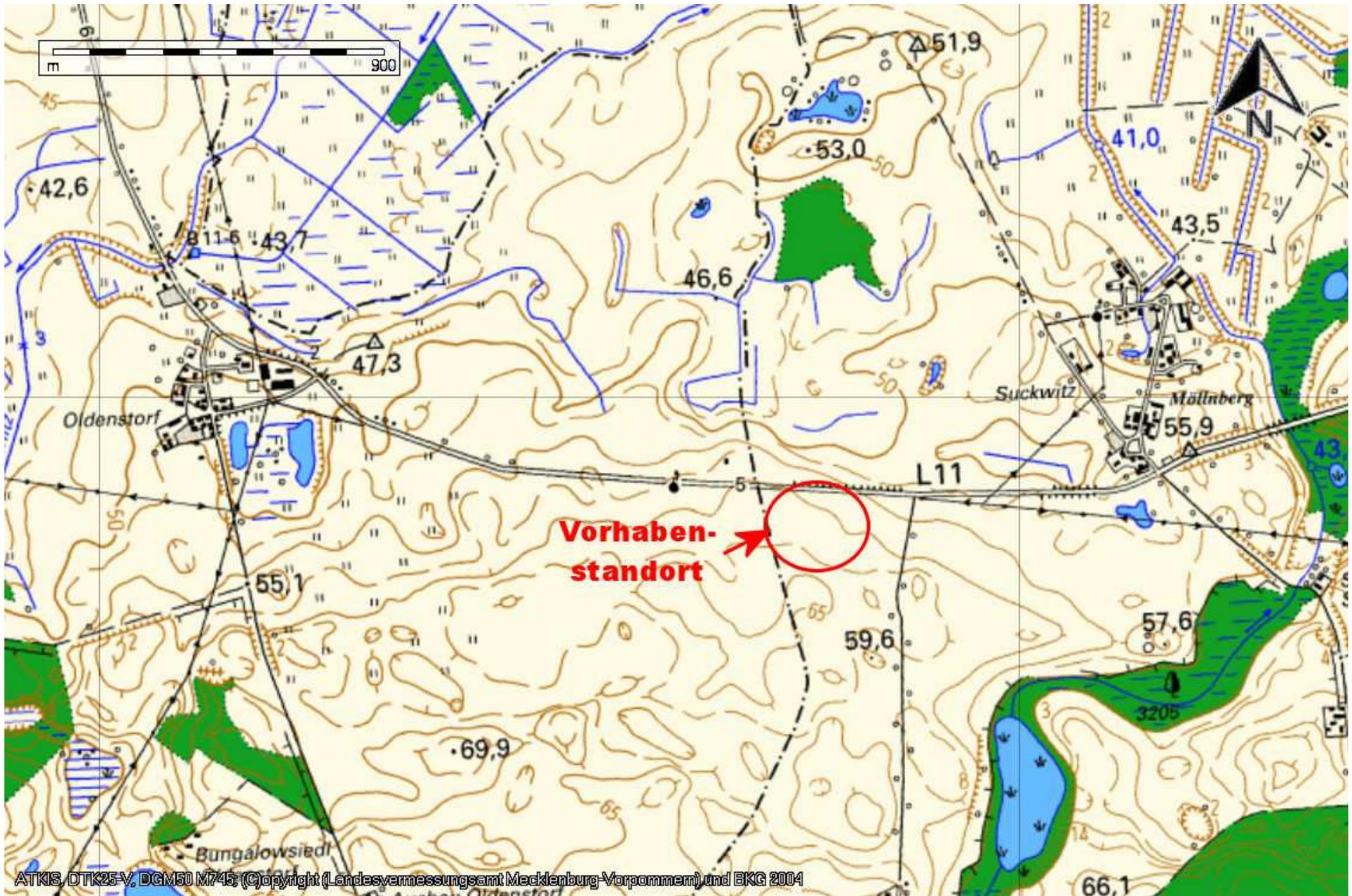
# Neubau einer Schweinemastanlage mit 7.936 Tierplätzen

zwischen  
Oldenstorf und Suckwitz,  
südlich der L 11

Am Standort  
Gemarkung Suckwitz, Flur 2, Flurstück 94/1  
- Landkreis Güstrow -

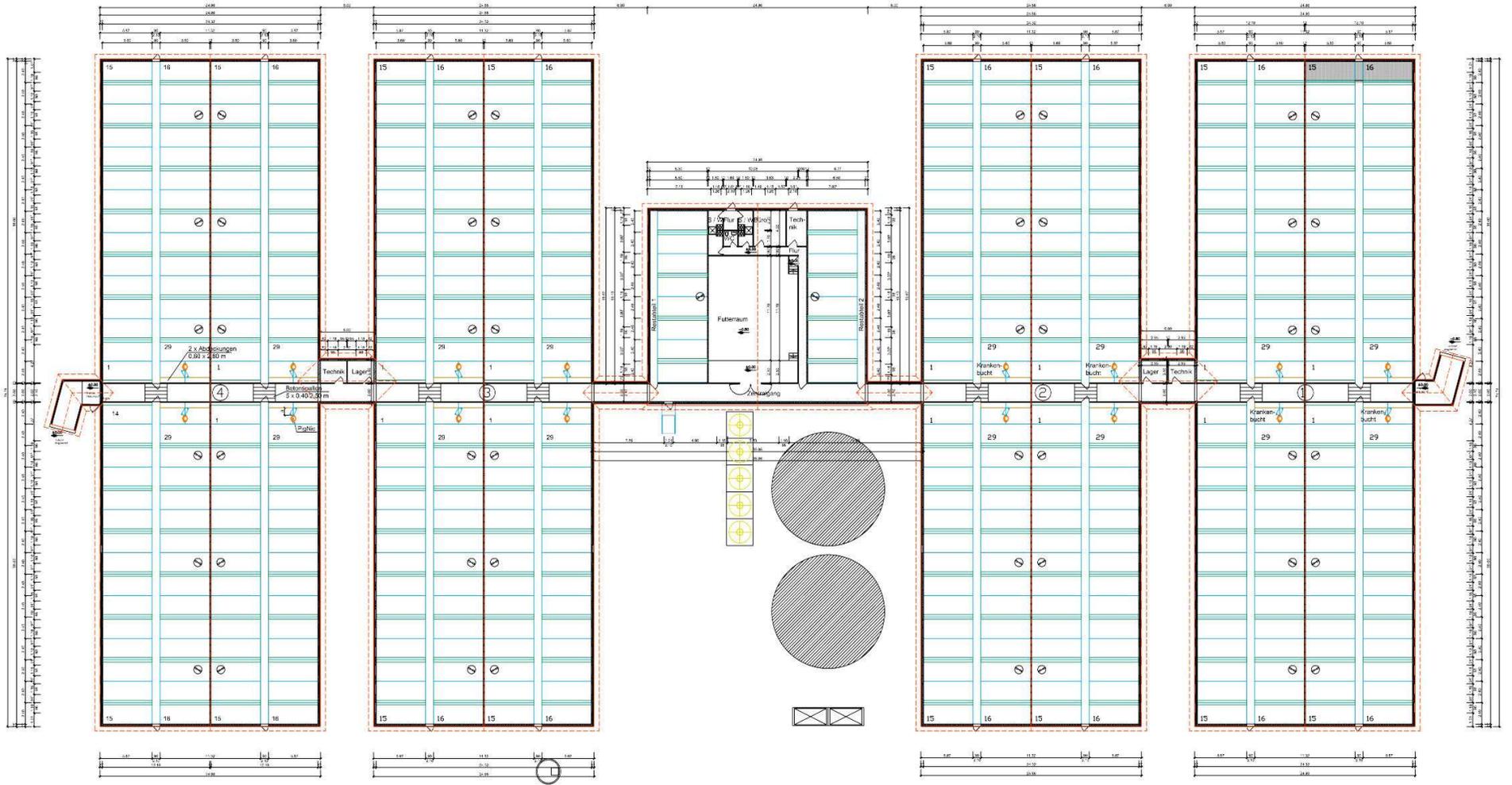
Antragsteller:  
Herr Thomas Schulz  
18276 Lohmen





## Geplante Anlagen

- 4 Stallgebäude (je 74,74 m lang und 24,90 m breit) mit jeweils 1.920 Tierplätzen (Gewichtsbereich 30 bis 119 kg)
- 1 Wirtschaftsgebäude mit Büro, Technikraum, sanitären Anlagen und 2 Resteabteilen mit je 128 Tierplätze
- Futtersilos mittig zwischen den Stallgebäuden (5 St. mit ca. 40 m<sup>3</sup>, 2 St. große Hochsilos)
- 2 Güllebehälter, je ca. 5.039 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen



## Kurzbeschreibung

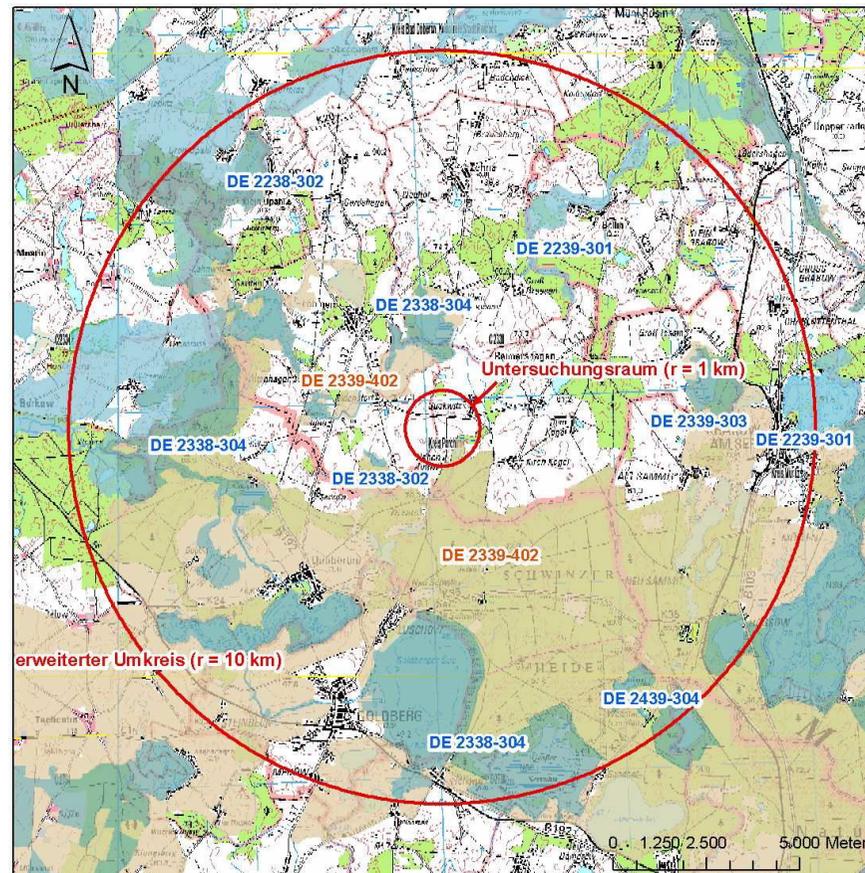
- Stallanlage entspricht dem aktuellen Stand der Technik und den Anforderungen der Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung
- Zwangsbelüftete Ställe mit Unterdrücklüftung mit Wandventilen, Abluftkamine zentral angeordnet
- Güllelager werden mit Zelt Dach abgedeckt
- Haltung der Tiere auf Spaltenböden, je Bucht 16 Tiere
- Computergesteuerte Flüssigfütterungsanlage mit Restlosfütterung
- Gülle und Reinigungswasser werden unter den Spaltenböden in Güllewannen aufgefangen und in die Güllekanäle geleitet, über eine Pumpe gelangen sie in den Güllebehälter (ca. 11.520 m<sup>3</sup>/ Jahr)
- Ausbringung als Wirtschaftsdünger auf betriebseigenen Flächen

# Standort und Erschließung

- Außenbereich der Ortschaft Suckwitz
- Nächste betriebsfremde Wohnbebauung im Nordosten ca. 900 m entfernt
- Standort wird z.Z. intensiv ackerbaulich genutzt
- Umgebung ist geprägt durch land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen
- Erschließung durch eine Abfahrt von der nördlich gelegenen L 11
- Trinkwasserversorgung über einen neuen Brunnen, Wärme aus Flüssiggas, Elektroenergie aus dem öffentlichen Netz (20 kV-Leitung)

# Abgrenzung des Untersuchungsrahmens

- 1 km um die geplante Anlage gem. TA-Luft
- 10 km erweiterter Untersuchungsraum aufgrund raumbedeutsamer Wirkungen durch Ausbringung von Gülle als Wirtschaftsdünger



## Schutzgebiete im Untersuchungsraum

- EU-Vogelschutzgebiet (DE 2339-402) Nossentiner/ Schwinzer Heide, 420 m südöstlich und 980 m nordwestlich
- FFH-Gebiet (DE 2338-304) Mildnitztal mit Zuflüssen und verbundenen Seen, 1.400 m nördlich
- FFH-Gebiet (DE 2338-302) Bolzsee bei Oldenstorf, 1.500 m südwestlich
- Landschaftsschutzgebiet (L 68a) Nossentiner/ Schwinzer Heide, ca. 300 m südöstlich
- Naturpark (NP1) Nossentiner/ Schwinzer Heide, ca. 300 m südöstlich
- Naturschutzgebiet (Nr. 105) Breeser See, 1.400 m nördlich

# Hauptgliederungspunkte der voraussichtlich beizubringenden Unterlagen

## **Teil A – Allgemeine Beschreibung des Vorhabens**

- Beschreibung des Vorhabens (Art, Lage, Umfang, Bedarf an Grund und Boden, wichtige Baumerkmale)
- Realisierungsetappen und langfristige Ausbauvorhaben
- Zielgruppenbeschreibung und möglicherweise erwachsende Konflikte zu anderen Planungen
- Beschreibungen von geprüften Varianten mit Begründung der Auswahl
- Angaben zum Verkehrsaufkommen
- Beschreibung der Ver- und Entsorgung der Anlage
- Auswirkungen auf vorhandene und geplante Nutzungen
- Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung bzw. Kompensation

# Hauptgliederungspunkte der voraussichtlich beizubringenden Unterlagen

## **Teil B – Raumordnerische Umweltverträglichkeitsprüfung**

- Beschreibung der Umwelt am Standort und im Einwirkungsbereich
- Ermittlung und Beschreibung der Umweltauswirkungen
- Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung bzw. Kompensation
- Allgemeinverständliche Zusammenfassung
- Europäische Schutzgebiete
- Europäischer Artenschutz

## **Teil C**

- Ermittlung des Raumwiderstandes
- Allgemeine Zusammenfassung der Angaben